31.10.2025

Das Kulturforum Alte Post ist zurück

Nach einer umfassenden Sanierung ist das Kulturforum Alte Post am 9. November 2025 nach zwei Jahren wieder da. Das traditionsreiche Haus in der Neusser Innenstadt präsentiert sich modernisiert, barrierefrei und technisch auf dem neuesten Stand. Als städtische Einrichtung für kulturelle Bildung und künstlerische Praxis verzahnt es künftig noch stärker die Angebote der Städtischen Galerie mit denen der Schule für Kunst und Theater.

Die energetische und denkmalgerechte Sanierung des Gebäudes schafft die Voraussetzungen, die Alte Post als lebendigen Kultur- und Begegnungsort für die Zukunft zu wappnen. Das neue Konzept des Kulturforums verbindet kulturelle Bildung, künstlerische Praxis und zeitgenössische Kunst in einem spartenübergreifenden Ansatz. Ziel ist es, Kunst und Kultur für alle zugänglich zu machen und kreative Teilhabe zu fördern. Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden hier ein vielfältiges Angebot aus den Bereichen bildende und darstellende Kunst, Tanz, Film, Musik und Performance. Kooperationen mit Schulen, Jugendzentren und sozialen Einrichtungen erweitern die Reichweite kultureller Bildung in der Stadt.

Mit der Schule für Kunst und Theater verfügt das Kulturforum über ein breites Kursangebot für alle Neusser Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, von Malerei und plastischem Gestalten über Schauspiel, Tanz und Performance bis zu Film- und Medienkunst. Das Programm bietet Raum für kreative Entfaltung, fördert Talente und unterstützt junge Menschen bei der Studien- und Berufsorientierung im künstlerischen Bereich. Es werden subkulturelle Strömungen ebenso abgebildet wie die klassischen künstlerischen Techniken.

Die Städtische Galerie zeigt zeitgenössische Kunst im Dialog mit der Bürgerschaft und bietet insbesondere jungen Künstler*innen aus der Region eine Plattform. Zum Auftakt präsentiert die Galerie mit der Ausstellung »a finger length, a breath away« im ersten Stock die Werke der aktuellen Kunstförderpreisträgerinnen der Stadt Neuss Rike Droescher und Miriam Döring. Die Vernissage findet im Rahmen der Wiedereröffnung am 9. November statt und wird gemeinsam mit den beiden Künstlerinnen ab dem 30. November durch weitere Neusser Positionen zur 77. Jahresausstellung

STADT NEUSS – Der Bürgermeister
Pressestelle
E-Mail: presse@stadt.neuss.de
Telefon: 02131 90-4300

V.i.S.d.P.: Marc Bohn

»Kunst aus Neuss« erweitert.

Ab dem 9. November 2025 kehrt die Alte Post zurück: Die Stadt Neuss feiert die Wiedereröffnung des Hauses mit einem vielfältigen Programm aus Aufführungen, kostenfreien Workshops, Führungen und offenen Angeboten. Die Veranstaltung lädt alle Bürger*innen ein, das modernisierte Haus neu zu entdecken und aktiv mitzugestalten. Bereits am Vorabend bietet ein Preview für geladene Gäste erste Einblicke in das neue Angebot.
Das Kulturforum Alte Post ist wieder da und bleibt ein Ort der Begegnung, umgeben von Kultur, Kulturschaffenden und Kulturinteressierten. Das Kulturforum steht für Offenheit, Vielfalt und kreative Zusammenarbeit. Mit ihren Ausstellungen, Kursen, Projekten und Kooperationen stärkt sie die kulturelle Teilhabe in Neuss und setzt ein deutliches Zeichen für die Bedeutung von Kunst und Kultur in der Stadtgesellschaft.

Alle Infos auf einen Blick:

Wiedereröffnung & Open House: Sonntag, 9. November 2025 ab 11:00 Uhr
Festakt & Preview für geladene Gäste: Samstag, 8. November 2025
Ausstellung »a finger length, a breath away«: Vernissage am 9. November 2025, 13 Uhr; Laufzeit: 9. bis 23. November 2025
Ort: Kulturforum Alte Post, Neustraße 28, 41460 Neuss
Programm: Kulturforum Alte Post

Die Textversion finden Sie: hier.

STADT NEUSS – Der Bürgermeister
Pressestelle
E-Mail: presse@stadt.neuss.de
Telefon: 02131 90-4300

V.i.S.d.P.: Marc Bohn